

Z u s ä ß e.

Landschaft um den Euphrat) In Ninive stand das Grabmahl des Minus, welches Semiramis bauete, in Gestalt einer Pyramide, deren Höhe 9 Stadien oder 2800 Paris. Fuß, die Breite 10 Stadien oder 3110 Fuß betrug. Nach Diodor 2, Cap. 3. blieb es nach der Zerstörung von Ninive stehen und war noch zu seinen Zeiten vorhanden. Ovid erwähnt in den Metamorphosen eines Grabmahls des Minus zu Babylon. Dessen Zeichnung s. in Hasius Regn. Dav. app. p. 126. Von Ninive s. eine Zeichnung in einem Werke Calmets.

Babylon) Der Euphrat, der durch Babylon floß, war an den Seiten mit Mauern eingefast, und diese Einfassung gieng auf jeder Seite der Stadt 9 Stadien über die Mauern hinaus. Die gegrabene See zur Ableitung des Euphrats bey Ueberschwemmungen war auf der linken Seite der Stadt (gegen Westen) angelegt, und der Canal aus solchem in die See war gegen Norden in die Stadt abgeleitet. Prid. Connex. I, p. 131. 132. Calanus verbrannte sich nicht zu Babylon, sondern zu Pasargada nach Plutarch im Alex. Zu den berühmten Gebäuden Babylons gehört das Mausoleum oder Brandgerüst, welches Alexander seinem Liebling, Hephästion, zwischen den Mauern dieser Stadt, die er in einer Länge von 10 Stadien abbrechen ließ, baute. Es machte ein regelmäßiges Viereck aus, von welchem jede Seite ein Stadium lang war, hatte 6 Erhöhungen, die zusammen eine Höhe von 130 Ellen betrugten, und umfaßte in seinem Umfange 30 besondere Gebäude. Diod. 17, S. 581.

3

The.